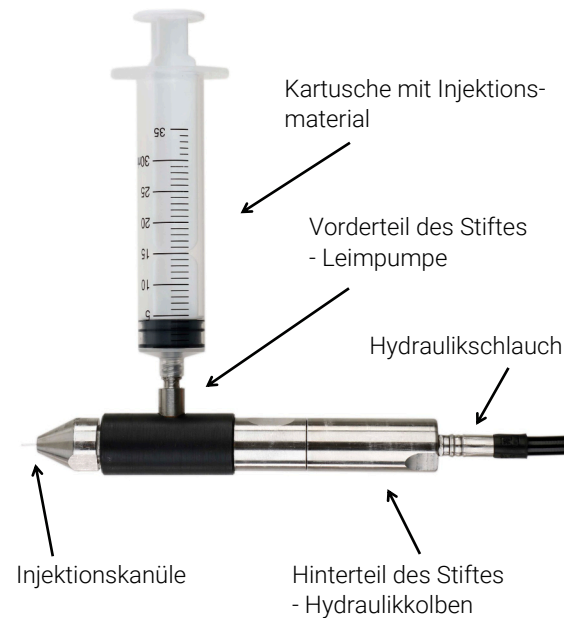


Festigung einer feinen Marketerie mit einer Kanüle von 0,3 mm Außendurchmesser.



Injektion von einer Kittmischung aus Phenolharzkügelchen und Hautleim. Diese wird durch eine 60 mm lange und 0,6 mm starke Kanüle in eine stark gelockerte Dübelverbindung einer Holzskulptur injiziert.

Injektionsstift



Injektionsmaterialien

Der Injektionsstift ist vor allem für die Verwendung von Glutinleimen konstruiert worden, ermöglicht aber eine Injektion von den meisten in der Holzrestauration verwendeten Bindemitteln. Die Konsistenz der Mischung kann auch zähflüssig sein. So lange sich das Material in einer Spritze einsaugen lässt, kann in der Regel auch injiziert werden. Als Füllstoffe haben sich Phenolharzkügelchen sowie Lycopodium sehr gut bewährt.

Harte und abrasive Zuschlagstoffe wie z. B. Glaskügelchen, Kreide oder Gips sind nicht injizierbar sowie auch manche Lösemittel, die die Kartusche oder Dichtungen angreifen können, z. B. Aceton oder Ethylacetat.



Steno-Injektion



Steno-Injection

Die Steno-Injektion wurde entwickelt, um Injektionsaufgaben mit sehr dünnen Kanülen zu erfüllen. Kanülen mit einem Außendurchmesser von 0,3–0,5 mm werden verwendet, um sowohl Leim als auch Kitt in ausreichender Menge zu injizieren. Porige Hölzer haben eine Porengröße von 0,2 – 0,4 mm. Deswegen ist ein gut gesetztes Injektionsloch in der Holzstruktur nahezu unsichtbar. So kann die Steno-Injektion auch dort eingesetzt werden, wo bisher keine Injektion in Frage kam. Viele Objekte müssen nicht mehr zerlegt werden, sondern können im zusammengebauten Zustand wieder verleimt werden.

Das Gerät

Für die Steno-Injektion wurde ein tragbares, netz-unabhängiges Gerät entwickelt. Dieses besitzt eine stabile Basis, eine teleskopische Kopfhaltung mit Tragegriff und einen gelenkigen Injektionskopf, der durch einen Hydraulikschlauch an das Gerät angeschlossen ist. Der Kopf kann das Injektionsmaterial mit bis zu 800 bar durch die Kanüle befördern. Diese anspruchsvolle Aufgabe wird mithilfe nur weniger Edelstahlelemente realisiert. Damit ist eine einfache Nutzung und problemlose Reinigung gewährleistet. Am Injektionskopf ist eine mit Injektionsmaterial (z. B. Leim) gefüllte Kartusche montiert, die durch eine elektrische Heizung am Ständer erwärmt werden kann. Dieses Kartuschensystem sorgt für maximale Flexibilität und Sauberkeit bei der Arbeit.

Technische Daten (Si2)

Maße: 150 x 40 x 33 cm **Gewicht:** 8.2 kg

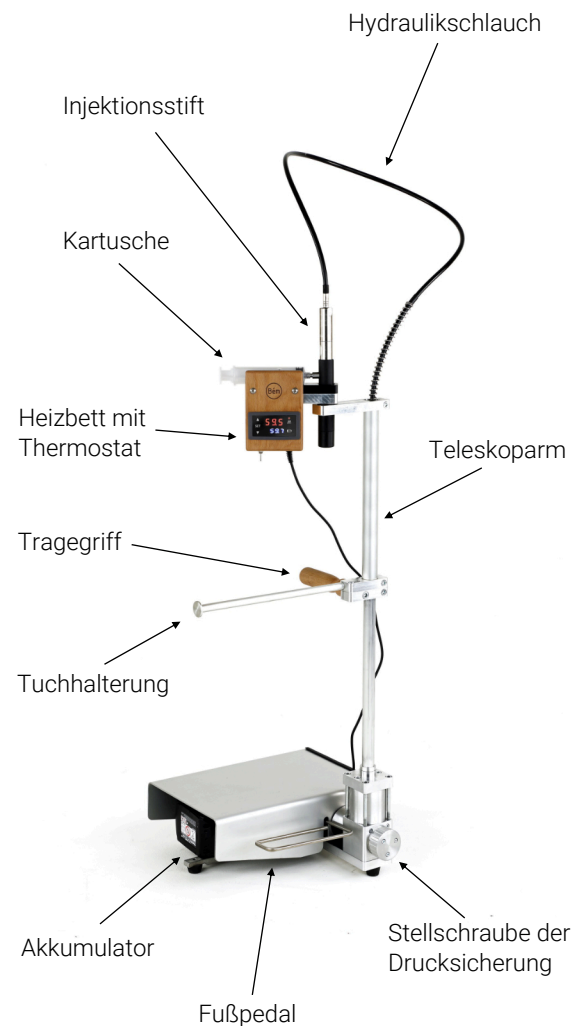
Maximale Injektionsdruck: 800 bar

Durchflussmenge: 0 - 0.8 ml/sec

Akkusystem: Makita 18 V

Akku-Laufzeit (5Ah): ca. 3 Stunden (bei 60 °C)

Das Gerät erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der EU.



Si2

Lieferart

Das Steno-Injektionsgerät wird per Post in einem kompakten Karton geliefert. (39 x 17 x 103 cm, 13 kg)

Lieferumfang

Sie bekommen das Gerät mit bereits eingebauter Antriebsmaschine Makita DHP 481 (18V). Wir liefern allerdings keine Akkus oder Ladegerät. Weiter bekommen Sie eine Equipmentbox mit 83 Kanülen in 13 wichtigsten Größen, Bohrdrähten, Montagewerkzeug sowie mit anderem Zubehör.

Inbetriebnahme

Nachdem Sie die Maschine erhalten haben, werden wir Ihnen per Videokonferenz bei der Inbetriebnahme helfen. Eine ausführliche Bedienungsanleitung in Papierform steht Ihnen eben zu Verfügung.

Preis:

Aktuelle Preise finden Sie auf unsere Website.

Kontakt

Jiří Bém

Email: info@steno-injection.com

Web: www.steno-injection.com

Tel.: CZ +420 728 437 060, DE +49 157 731 409 25



Web



Video